

eea Gold-Auszeichnung für Herzogenaaurach!

Herzogenaaurach, 4. Oktober 2017: Für den Stadtrat und Ersten Bürgermeister Dr. German Hacker nimmt die Energiewende einen zentralen Platz in der Kommunalpolitik ein. Nun wird Herzogenaaurachs langjähriges Engagement in Sachen Klimaschutz mit dem **European Energy Award in Gold** ausgezeichnet.

Der European Energy Award (eea) fordert eine kontinuierliche Verbesserung der energiepolitischen Arbeit und macht Bestreben und Erfolge einer Kommune hinsichtlich Energieeffizienz und Klimaschutz mess- und sichtbar. Ein Vergleich mit anderen Kommunen ist möglich.

In **sechs verschiedenen Handlungsfeldern** werden die Energie- und Klimaschutzaktivitäten der Stadt Herzogenaaurach durch ein Energieteam unter Leitung der städtischen Klimaschutzbeauftragten und Betreuung durch einen eea-Berater erfasst, geplant, gesteuert und bewertet. Energetische Schwachstellen und Verbesserungspotenziale können so leichter entdeckt werden. Alle vier Jahre erfolgt eine **externe Überprüfung**.

An diesem Prozess beteiligt sich die Kommune bereits seit 2007 und erhielt **2013** dafür die Auszeichnung als **Energie- und Klimaschutzkommune in Silber**. Anschließend wurden die Bestrebungen weiter intensiviert, um auch die Kriterien für eine Gold-Auszeichnung zu erfüllen. Vereinfacht gesagt, benötigt man mindestens 75% einer maximal erreichbaren Punktezahl. Im Jahr 2016 wurde dies in der internen Überprüfung erstmalig nachgewiesen und die Stadt qualifizierte bzw. bewarb sich für das externe Gold-Audit, das nun zum Erfolg geführt hat. Die Externe Prüfung hat einen Wert von 75,7% ergeben und damit die interne Prüfung weitgehend bestätigt.

In enger Kooperation zwischen der Stadtverwaltung, den Herzo Werken, einer Energieagentur, lokalen Interessensgruppen, insbesondere des Arbeitskreises Energie und Mobilität der Agenda 21 und der Wirtschaft wurden zahlreiche Energie- und Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt. Neben energetischen Sanierungen und hocheffizienten Neubauten städtischer Gebäude werden durch das städtische Förderprogramm zur CO₂-Minderung auch private Bauherren bei der Senkung des Wärmebedarfs finanziell unterstützt. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist neben der Energieeinsparung von zentraler Bedeutung, ebenso bewusste Mobilität, Ausbau des ÖPNV, Beeinflussung des Verhaltens Dritter durch Kooperationen, Projekte und Veranstaltungen sowie eine gute Kommunikation.

Nach umfangreichen Vorbereitungen wurde das Energieteam der Stadt im Juni von den eea Gold-Auditoren überprüft und die Ergebnisse wurden zur Abstimmung an die internationale Geschäftsstelle

PRESSEMITTEILUNG



übermittelt. Am 2. Oktober erhielt nun die Stadt Herzogenaurach die offizielle Bestätigung des positiven Ergebnisses. Im November finden die bayerischen und internationalen Auszeichnungsfeiern mit Übergabe des European Energy Award in Gold in München durch Umweltministerin Scharf sowie in Luxemburg statt.

Kontakt für allgemeine Fragen:

Stadt Herzogenaurach
Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister
Telefon: 09132 / 901-100
E-Mail: german.hacker@herzogenaurach.de

Kontakt für Rückfragen:

Stadt Herzogenaurach
Dr. Mignon Ramsbeck-Ullmann
Klimaschutzbeauftragte
Sachgebiet für Natur-, Umwelt- und Klimaschutz
Telefon: 09132 / 901-246
E-Mail: ullmann@herzogenaurach.de